

Mit Hoffnung und Zuversicht gehen alle Handballfans in die neue Serie, aber es wird problematisch...

Die abgebrochene Serie 2019-20 zeigte die Problematik deutlich auf. Hallensport steht noch unter ganz anderen Voraussetzungen als die Freiluftbereiche. Dies wirkt in die neue Serie hinein, die Mitte September starten soll. Das sehr umfangreiche Hygienekonzept des Handballverbandes Berlin (HVB) muss auf die örtlichen Bedingungen (hier Sporthalle der Bölscheschule) angepasst werden.

Viele Einzelprobleme sind dabei in Zusammenarbeit mit Gesundheits- und Sportamt bzw. in Einzelverantwortung der Abteilung (Desinfektionsmittel, Belüftungen, Verweildauer, Zuschauerproblematik) zu lösen. Und trotz aller Anstrengungen wird immer die ?Angst? vor Infektionen und damit einhergehender Quarantäne mitschwingen...

Im sportlichen Bereich ist die Abteilung mit ihren ausschließlich weiblichen Mannschaften wieder sehr gut aufgestellt. An den Meisterschaftsspielen nehmen 8 Mannschaften teil: 2x Frauen, A, B, C, D1- und D2-Juniorinnen sowie bei der Premiere von Punktrunden eine E-Juniorinnenmannschaft.

Die aufgestiegene Frauenmannschaft 1 will auch in der Bezirksliga ganz oben mitspielen und die begehrten Plätze 1 (direkter Aufstieg) oder Platz 2 (Relegation) erreichen. Vom Potential her realistisch, aber die Doppelbelastung mit den A-Jugendspielen ist in den 10 Spielen nicht zu unterschätzen.

Die Frauenmannschaft 2 will in der Kreisliga ebenfalls ein gute sportliche Serie abliefern. Hier macht es die Mischung aus Erfahrung und Jugend, die doch auf eine gute Serie hoffen lässt und auf manche sportliche Erfolge in den ebenfalls geplanten 12 Spielen.

Unsere ältesten Mädchen (A-Juniorinnen)üssen die Doppelbelastung verkraften: in fast identischer Besetzung spielt man als Juniorteam und als Frauenteam 1, Dennoch ist in einer ausgedünnten Verbandsligastaffel mit 9 Teams und folglich 16 Spielen das Erreichen der Podestplätze das sportliche Ziel. Tegel, auch Lichtenrade und Tempelhof-Mariendorf werden in erster Linie aber was dagegen haben.

Die B- Juniorinnen sollten ebenfalls eine gute bis sehr gute Rolle in ihrer Verbandsligastaffel mit

7 Teams und 12 Spielen der Hin- und Rückrunde spielen und zu mancher Überraschung gut sein. Allerdings sind hier mit TSC (I/II), OSF, Spandau und auch Narva II ?schöne Brocken? zu überwinden !

Hier unsere jungen Damen der A- und der B- Juniorinnen:

Unsere C-Mädchemeihen in der Landesligastaffel (9 Mannschaften, 16 Spiele) durchaus eine Favoritenstellung ein und sollten in Blau Weiß 90, OSF, Pro Sport, Narva II und Lichtenrade wohl ihre stärksten Konkurrentinnen sehen. Hier haben wir nun seit Jahren eine stolze Tradition zu verteidigen: immer lief die C-Mannschaft ganz oben oder weit oben ins Ziel !

In der D-Jugend starten 2 Teams, die D1-Jugend in der Landesliga 2 mit 6 Teams und die D2-Jugend in der Stadtliga A mit 8 Mannschaften. Beiden ist eine wieder gute Serie zuzutrauen. Der Andrang in den unteren Altersbereichen hält an und genau in dieser Altersklasse der 2008 / 2009 Geborenen werden die Grundlagen für das ?freie? Spiel ab C-Jugend gelegt.

Auch im Pokal (trotz seiner Unwägbarkeiten der Auslosung) sind Traditionen zu verteidigen und bei gutem Verlauf Halbfinal- eventuell Finalplätze möglich. Die D1-Jugend gewann überraschend deutlich in der ersten Runde am 13. September gegen SG OSF (ebenfalls in Landesliga eingruppiert) mit 21 : 12.

Alle anderen 3 Mannschaften A bis C-Jugend haben wegen geringer Starterzahl Freilose.

Die sportliche ?Startaufstellung? für die Nach-Corona-Serie stimmt also, nun muss das Virus ?mitspielen? und wenig bis nichts durcheinander wirbeln. Die auch wegen Corona zeitlich gedehnten Heimspiele wie immer in der Halle der Bölscheschule, allerdings wird auf längere Zeit die Zuschauerzahl stark begrenzt werden, wir bitten um Nachsicht und Rücksichtnahme. Ergebnisse und Aufstellungen wie immer auch bei www.hvberlin-online.de umgehend zu ersehen. Auch die facebookseite der Handballabteilung wird weiter aktuell sein und Hintergrundinfos, Bilder, Meinungen und Wissenswertes bieten.

Drücken wir alle Daumen, dass diese kommende Serie gut über das Parkett geht und wir im März / April 2021 wieder stolz auf die gezeigten Leistungen sein können.

AR / ME